

Deutsche Gehörlosen Jugend

Engagement für taube Jugendliche



Taube Jugendliche engagieren sich in ihrer Freizeit in Organisationen für taube Jugendliche z. B. auf Landes- und Bundesebene. Unsere 2004 gegründete und übergeordnete Jugendorganisation trägt den Namen Deutsche Gehörlosen-Jugend e. V. (Abkürzung DGJ e. V.). Wir bieten verschiedene Angebote für taube Kinder und Jugendliche an und kämpfen auf politischer Ebene für die Belange tauber Kinder und Jugendlicher. Des Weiteren wollen wir alle Menschen, die Gesellschaft, in Bezug auf Taubheit und Gebärdensprache informieren und sensibilisieren.

Interessenvertretung

Die DGJ e. V. sammelt und bündelt Wünsche sowie Interessen tauber Kinder und Jugendlicher und vertritt diese gegenüber öffentlichen und privaten Stellen auf Bundesebene. Auch die Zusammenarbeit mit anderen nationalen und internationalen Verbänden, die taube Kinder und Jugendliche fördern, ist eine unserer Aufgaben. Unser Ziel ist es, ein Zusammenwachsen der jungen Generation Europas durch Verständigung und Toleranz über Grenzen hinweg zu fördern.

Kinder- und Jugendcamp

Wir veranstalten einmal im Jahr das Kinder- und Jugendcamp für taube Kinder und Jugendliche. Die Camps ermöglichen den Teilnehmer/innen und Betreuer/innen, soziale und praktische Erfahrungen zu sammeln. Kreativität und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit werden durch gemeinsame Aktionen, Auseinandersetzung mit der Natur und sozialen Kontakt gefördert. Vor einem Jahr ehrte uns der Heinz-Westphal-Preis vom Deutschen Bundesjugendring, Bundesministerium und der Stiftung „Jugend macht Demokratie“ für unser herausragendes ehrenamtliches Engagement beim Jugendcamp.

Bildungsveranstaltungen

In regelmäßigen Abständen führen wir Bildungsveranstaltungen für taube Kinder und Jugendliche durch wie zum Beispiel Workshops oder Seminare zu Themen der politischen, sozialen und kulturellen Bildung. Da diese Veranstaltungen alle in Deutscher Gebärdensprache stattfinden, sind sie für die gebärdensprachigen Kinder und Jugendlichen nahezu die einzigen Möglichkeiten, barrierefrei an außerschulischen Bildungsangeboten teilnehmen zu können.



Öffentlichkeitsarbeit

Ein weiteres wichtiges Anliegen der DGJ e. V. ist die Aufklärung der Öffentlichkeit über die Deutsche Gebärdensprache, die damit eng verknüpfte Kultur tauber Menschen sowie die Auswirkungen von Taubheit auf das alltägliche Leben von tauben Kindern und Jugendlichen. Die UN-Behindertenrechtskonvention stellt dabei die rechtliche Grundlage dar, auf Basis derer wir arbeiten. Darin heißt es: „Menschen mit Behinderungen haben gleichberechtigt mit anderen Anspruch auf Anerkennung und Unterstützung ihrer spezifischen kulturellen und sprachlichen Identität, einschließlich der Gebärdensprachen und der Gehörlosen kultur.“ (BRK, Artikel 30, Absatz 4). Diesen Grundsatz nehmen auch wir als Anhaltspunkt für unsere Öffentlichkeitsarbeit.

Weitere Infos & Kontakt:

www.gehoerlosen-jugend.de



Taube Jugendliche engagieren sich in ihrer Freizeit in Organisationen für taube Jugendliche z. B. auf Landes- und Bundesebene.

